PRESSEMITTEILUNG

VSB Frankreich nimmt neuen Windpark in Arzenc-de-Randon in Betrieb

Nîmes/Dresden, 18. November 2025 – Mit der Inbetriebnahme des Windparks Eoliennes de Fadoumal stärkt VSB seine Position im französischen Windenergiemarkt. Im windreichen Hochland von Arzenc-de-Randon erzeugen sechs Windenergieanlagen vom Typ Enercon E82 künftig insgesamt 13,8 MW sauberen Strom – genug, um mehr als 13.000 Einwohner zu versorgen und jährlich 8.400 Tonnen CO_2 zu vermeiden.

„Die Inbetriebnahme des Windparks Eoliennes de Fadoumal zeigt eindrucksvoll, wie stark VSB Frankreich in der Umsetzung anspruchsvoller Projekte aufgestellt ist“, erklärt **Dr. Felix Grolman, CEO der VSB Gruppe**. „Als Gruppe investieren wir gezielt in innovative und naturverträgliche Projekte, um die Energiewende in Europa aktiv mitzugestalten und unser strategisches Portfolio in Frankreich weiter auszubauen.“

Stärkung der Präsenz in Südfrankreich

Mit dem neuen Windpark baut VSB Frankreich ihre Präsenz in der Region Okzitanien weiter aus. Das Unternehmen betreibt dort nun Anlagen mit einer Gesamtleistung von über 50 MW, sowohl im Eigenbestand als auch im Auftrag Dritter.

„Bauen in dieser Höhe ist immer eine Herausforderung“, betont **Maël Lagarde, Geschäftsführer von VSB Frankreich**. „Wir sind stolz, dieses Projekt erfolgreich umgesetzt zu haben. Dank modernster Technik gelingt es uns, den Einfluss auf die Vogelwelt zu minimieren und gleichzeitig einen Beitrag zu einer nachhaltigen, dekarbonisierten Energiezukunft zu leisten.“

Herausforderung Höhenlage und Schutz der Vogelwelt

Der Windpark Eoliennes de Fadoumal liegt auf 1.420 Metern Höhe – eine außergewöhnliche Lage, die während der Bauphase durch Kälte und Schneefall besondere Anforderungen stellte. Zudem sind alle Anlagen mit einem Avifauna-Detektionssystem (SDA) der neuesten Generation des europäischen Herstellers BIOSECO ausgestattet.

Das System erkennt Vögel in Echtzeit und reagiert mit einem mehrstufigen Verfahren aus optischer Abschreckung und temporärem Anlagenstopp, solange sich ein Vogel im Erfassungsbereich befindet.

„Die Höhenlage und die waldreiche Umgebung des Standorts rechtfertigen voll und ganz die Entscheidung, den gesamten Park mit einem modernen System auszustatten, um den Vogelschutz bestmöglich zu gewährleisten“, erklärt **Bernard Tribillac, Bauprojektleiter bei VSB Frankreich**. „Das SDA-System ermöglicht es, den Betrieb der Windenergieanlagen flexibel an das Verhalten der Vögel anzupassen – ein wichtiges Element unseres Engagements für den Erhalt der Biodiversität.“

Pressekontakt
Kathrin Jacob-Puchalski
Pressereferentin
+49 351 21183 672
kathrin.jacob-puchalski@vsb.energy

VSB Gruppe
Schweizer Straße 3 a
01069 Dresden
+49 351 21183 400

www.vsb.energy

Über die VSB Gruppe

VSB, mit Hauptsitz in Dresden, zählt zu den führenden vertikal integrierten Entwicklern im Bereich der Erneuerbaren Energien in Europa. Seit 2025 gehört das Unternehmen zu TotalEnergies. Das Kerngeschäft liegt in der Projektentwicklung von Onshore-Wind- und Photovoltaikparks, Batteriespeichern, deren Betriebsführung sowie dem Betreiben eigener Parks als wachsender unabhängiger Stromerzeuger. VSB ist in sechs europäischen Ländern vertreten und verfügt über eine Pipeline von mehr als 20 GW. Bisher wurden seit 1996 über 750 Windenergie- und Photovoltaikanlagen entwickelt. VSB erbringt zudem Servicedienstleistungen für ein Portfolio von über 3 GW und ist aktiv im Bereich der E-Mobilität im Schwerlastverkehr. Im Konzern und den verbundenen Unternehmen sind über 500 Mitarbeitende beschäftigt. Weitere Informationen: www.vsb.energy